Djoser

Weltweite Gruppenreisen

DJOSER

Rundreise Alaska, 21 Tage

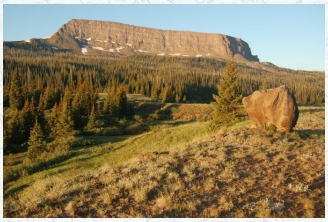
Reiseverlauf

Tag 1 Flug Frankfurt - Reykjavík - Anchorage
Tag 2 Anchorage - Willow/Talkeetna
Tag 3 Willow/Talkeetna - Healy: Besuch Denali NP
Tag 4 Healy: Ausflug Denali NP
Tag 5 Healy – Fairbanks
Tag 6 Fairbanks - Chena Hot Springs
Tag 7 Chena Hot Springs – Tangle Lakes
Tag 8 Tangle Lakes
Tag 9 Tangle Lakes – Mc Carthy
Tag 10 McCarthy: Ausflug Kennecott Mine (optional)
Tag 11 McCarthy: Ausflug Wrangell-St. Elias Nationalpark (optional)
Tag 12 McCarthy – Thompson Pass - Valdez
Tag 13 Valdez
Tag 14 Valdez – Palmer
Tag 15 Palmer - Summit Lake - Soldotna
Tag 16 Soldotna - Homer
Tag 17 Homer
Tag 18 Homer
Tag 19 Homer - Anchorage
Tag 20 Flug Anchorage - Reykjavik - Frankfurt
Tag 21 Ankunft Frankfurt

Von Tag zu Tag

Anchorage

Tag 1 Flug Amsterdam - Reykjavík - Anchorage
Tag 2 Anchorage - Flattop Mountain - Willow / Talkeetna



Anchorage ist Alaskas größte Stadt und dennoch so fern der Zivilisation, dass sich Elche und Wölfe schon mal nach Downtown verirren. Die heimliche Kapitale des Bundesstaates Alaska wartet dank ihrer Lage am Meer mit einem milden Klima auf uns. Bei der Ankunft werden wir von einem Mitarbeiter unserer lokalen Agentur erwartet und ins Hotel gebracht, wo Sie auch Ihre englischsprachige Reisebegleitung, die zugleich Ihr Fahrer ist, antreffen. Je nach Ankunftszeit am ersten Tag bzw. Abfahrtzeit am folgenden, können Sie noch das Alaska Native Heritage Center besuchen oder am Lake Hood, dem größten und verkehrsreichsten Wasserflughafen der Welt, die zahlreichen spektakulären Starts und Landungen bestaunen bzw. am ersten Abend in Downtown Anchorage die Eigenkreationen der vielen Hausbrauereien genießen.
Am folgenden Tag fahren Sie in den Chugach State Park, wo Sie auf einem Spaziergang spektakuläre Aussichten vom Flattop Mountain genießen können. Gegen späten Nachmittag erreichen wir Talkeetna, einen schönen Ort mit pittoresken Holzhäusern. In diesen rustikalen Hütten werden wir übernachten. Fließendes Wasser steht uns in den Cabins nicht zur Verfügung, aber das notwendige Nass für die Kaffeezubereitung können Sie aus dem Haupthaus holen, wo uns auch gemeinschaftlich genutzte sanitär Anlagen zur Verfügung stehen.

Denali Nationalpark

Tag 3 Willow / Talkeetna - Healy: Besuch Denali NP
Tag 4 Healy: Besuch Denali NP

Unser Ausgangsort für den Besuch des Denali Nationalparks ist Healy, etwa eine halbe Stunde vom Eingang des Nationalparks entfernt.
Angekommen in Healy haben wir die Möglichkeit einer Schlittenhunde-Show beizuwohnen, denn auch im Sommer trainieren die Gespanne zusammen, dann aber eben auf Rädern und nicht auf Kufen.
Für Viele ist der Denali Nationalpark das absolute Highlight einer Reise nach Alaska. Mächtig thront der höchste Berg Nordamerikas, der Denali mit 6.168 m, über dem gleichnamigen Nationalpark. Einst eingerichtet, um die hier vorkommenden Dickhornschafe zu schützen, bietet er jedoch auch Grizzlys, Karibus, Wölfen und Elchen einen idealen Lebensraum. In jedem Fall empfehlen wir Ihnen den Besuch im Besucherzentrum des Nationalparks. Hier erfahren Sie alles Wissenswerte über den Denali Nationalpark sowie über die Bedeutung der Schlittenhunde für den Park. Selbstverständlich können Sie hier auch bereits Tickets für den kommenden Tag kaufen. Es gibt verschiedene Wanderungen und Fahrten durch den Park - Abenteuerlustige begeben sich mit einem Guide auf Bärensuche oder buchen einen Helikopterflug entlang des ehemaligen Mount McKinley dem heutigen Mount Denali, denn seit 2015 trägt der Berg wieder seinen alten Namen, der ihm von den Ureinwohnern gegeben wurde. Genießen sie die langen Tage im Sommer, denn am 21. Juni geht die Sonne nur für vier Stunden unter.

Fairbanks & entspannen in den Chena Hot Springs

Tag 5 Healy - Fairbanks
Tag 6 Fairbanks: Chena Hot Springs

Wir setzen unsere Reise weiter nördlich in Richtung Fairbanks fort, wo wir den Pioneer Park besuchen können. Dieser Park zeigt die wunderschöne Geschichte Alaskas, unter anderem mit Originalhäusern, Museen und Ausstellungen.

Danach blubbern uns die heißen Quellen von Chena warm in Richtung Entspannung. Zum Dahinschmelzen schön, leuchten die Eisskulpturen im Aurora Eismuseum in sämtlichen Blau- und Rottönen. Hier kann man stilvoll einen Cocktail in einem Eisglas in der Aurora Ice Bar genießen. In Chena bietet sich auch die Möglichkeit, die Gegend zu Fuß, mit dem Mountainbike oder hoch zu Ross zu erkunden.

Alle Flugfahrt-Interessierten sollten sich einen Besuch im Pioneer Air Museum in Fairbanks nicht entgehen lassen, wo sie u.a. ein restauriertes Doppeldecker-Flugzeug bewundern können. Kulinarisch erwartet Sie das Restaurant Alaska Salom Bake, in dem sie unbegrenzt gegrillten Lachs, frischen Kabeljau, saftige Steaks oder Krabben genießen können.

Berge, Gletscher und die Tangle Lakes

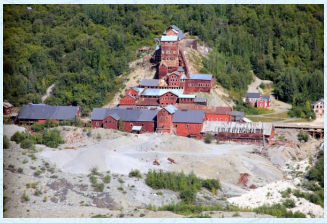
Tag 7 Chena Hot Springs – North Pole – Tangle Lakes
Tag 8 Tangle Lakes

Weihnachten mitten im Sommer? Ganz normal in North Pole, denn hier ist der Weihnachtsmann zu Hause! Ihm zu Ehren sind die Straßenlaternen des Ortes mit rot-weißen Bändern geschmückt und erscheinen so im schönsten Zuckerstangengewand. Wer mag, kann im Santa Claus House schon die ersten Weihnachtsgeschenke besorgen und auf der Weihnachtsuhr verfolgen, wieviele Tage es noch bis zum Fest sind.

Nach diesem kleinen weihnachtlichen Intermezzo, machen wir uns auf den Weg weiter nach Tangle Lakes. Angekommen in unserer Unterkunft, haben Sie die Möglichkeit sich ein Kanu zu mieten und die Ruhe und Weite der Seen zu genießen. Sicherlich werden Sie das ein oder andere Tier an den Ufern entdecken. Wer mag, kann am folgenden Tag den McLaren Gipfel besteigen und grandiose Aussichten über die Weiten der Tundra, hinab ins Tal des MacLaren River und auf die Alaska Range genießen. Sie lieben Heidelbeeren? In der Saison können Sie es den Bären gleichtun und von den kleinen runden Beeren naschen, die hier gut gedeihen.

McCarthy

Tag 9 Tangle Lakes – McCarthy
Tag 10 McCarthy: Ausflug Kennecott Mine (optional)
Tag 11 McCarthy: Ausflug Wrangell-St. Elias Nationalpark (optional)



Der Weg nach McCarthy führt uns durch eine wunderschöne Berglandschaft: Wir queren reißende Flüsse mit klarem Schmelzwasser und halten unter anderem am Copper River und an der berühmten Kuskulana Eisenbahnbrücke. Als wäre die Zeit stehen geblieben, döst die besagte alte Bergarbeiterstadt vor sich hin. Sie gäbe eine gute Kulisse ab, in der Geschichten aus den glorreichen Zeiten des Kupferminenabbaus zum Leben erwachen. Sie sollten einen Ausflug in die Tiefen der mittlerweile verfallenen Kennecott Mine unternehmen und die gleichnamige Geisterstadt mit einem Führer erkunden. Am nächsten Tag können sie eine fakultative Exkursion in den Wrangell-St. Elias Nationalpark unternehmen, den mit über 5 Millionen Hektar größten Nationalpark der USA. Er ist ein Alpenparadies, das neun der sechzehn höchsten Berge der USA beherbergt. Genießen Sie den Park und die Beobachtung seiner Bewohner wie Grizzlys, Schwarzbären, Karibus und Elche bei einer entspannten Wanderung oder Sie lassen sich aufs Glatteis führen bei einer Gletscherwanderung bzw. beim Klettern an einer Eiswand.

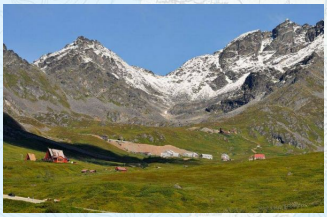
Valdez

Tag 12 McCarthy – Wortington Glacier - Keystone Canyon - Valdez
Tag 13 Valdez

Die Fahrt nach Valdez führt uns über den Thompson Pass, wobei wir beim Keystone Canyon, der berühmt ist für seine Wasserfälle und beim Worthington Gletscher einen Stopp einlegen. Ein Spaziergang von 1,5 km führt uns zunächst über dessen Moräne bis hin zum hustenbonbonblau schimmernden Firneis.
Valdez am Prince William Sound ist Alaskas wichtigster, eisfreier Hafen. Möglichkeiten für Frischluft-Aktivitäten gibt es hier zuhauf: eine Bootstour vom Fischereihafen durch den Prince William Sound, Hochseeangeln oder Sie unternehmen unterschiedlichste Wanderungen entlang der malerischen Küste, begleitet durch den ein oder anderen Seeadler, Otter oder Papageientaucher. Ein fakultativer Helikopter-Rundflug über die Bucht, die nahen Gletscher und Berggipfel, zählt auch hier zu den unvergesslichen Erlebnissen.

Glennallen Highway

Tag 14 Valdez – Palmer
Tag 15 Palmer - Soldodna



Von Valdez folgen wir dem Glennallen Highway nach Westen. Unterwegs werden wir auch die bekannte Alyeska Pipeline sehen. Da es nicht möglich war, die 1300 km lange Pipeline unterirdisch zu verlegen, entschied man sich, sie einige Meter über dem Boden zu verlegen, damit die „Tierwelt“ dadurch nicht behindert wird.
Die Region zwischen Palmer und Glennallen erlangte durch den Goldrausch Berühmtheit, der nach einem Goldfund im Jahr 1886 einsetzte. Die einfachen Bedingungen unter denen Arbeiter hier Gold schürften, können Sie bei einem optionalen, geführten Rundgang durch die unterirdischen Minenschächte im Independence Mine State Historical Park hautnah erleben. 1953 schloss die Mine ihre Pforten, der Komplex verfiel und wurde zur einer Geisterstadt. Das hiesige Museum lässt die alten Zeiten des Goldrausches wieder aufleben. Ein schöne, aber anstrengende Wanderung führt über den so genannten Gold-Cord-Lake-Trail durch die weite Tundra hinauf zum Gold Cord See, einem Bergsee.
Weiter über den Glennallen Highway erreichen wir den Hatcher Pass auf 1.148 m - atemberaubende Ausblicke auf schneebedeckte Bergspitzen sind hier bei gutem Wetter garantiert! Unterwegs nach Soldotna fahren wir entlang des Turnagain Arm auf einer der schönsten Küstenstraßen Nordamerikas. Eine gemeinnützige Organisation betreibt das Alaska Conservation Center, ein weitläufiger Park, der verletzten, kranken, verwaisten oder bedrohten Tieren als neues Zuhause zur Verfügung gestellt wurde. Hier können Sie in Ruhe die mächtigen heimischen Tiere Alaskas wie Waldbisons, Alaska-Braunbären, Schwarzbären, Elche, Karibus, Luchse, Adler, Stachelschweine und Moschusochsen bestaunen.

Homer

Tag 16 Soldotna - Summit Lake - Homer
Tag 17 Homer
Tag 18 Homer
Tag 19 Homer - Anchorage
Tag 20 Flug Anchorage - Reykjavík - Amsterdam
Tag 21 Ankunft Amsterdam

Homer, an der Kachemak Bay gelegen ist sicherlich ein Highlight Ihres Aufenthaltes in Alaska. Die charmante, farbenfrohe Stadt verfügt über ein umwerfendes Panaroma und entlässt den Besucher nicht ohne einen fulminanten Abschluss einer Djoser Alaska Rundreise! Hier können Sie viele verschiedene optionale Exkursionen unternehmen, so dass keine Wünsche offen bleiben. Gehen Sie mit den unkomplizierten Einheimischen doch einfach mal einen Tag lang Hochseeangeln (Homer gilt als die Heilbutt-Hauptstadt der Welt), unternehmen Sie eine unvergessliche Bärensafari mit dem Wasserflugzeug in den berühmten Katmai Nationalpark oder begeben Sie sich per Kanu auf die Suche nach eindrucksvollen Wal- und Orka-Begegnungen auf Augenhöhe – spektakuläre Bilder für endorphinspendende Erinnerungen sind Ihnen garantiert. Darauf ein zünftiges Bier im berühmten Salty Dawg Saloon, einer Bar deren Wände und Decken, komplett mit Dollarnoten beklebt sind. Besser kann man eine Reise nicht beenden. Dann ist es Zeit, zum Ausgangspunkt unserer Reise zurückzukehren. In gemächlichem Tempo fahren wir wieder nach Anchorage. Hier haben wir Zeit, die letzten Souvenirs zu erstehen, zum Beispiel in der bekannten Ulu Messerfabrik, einen letzten Spaziergang oder eine Radtour entlang des Tony Knowles Coastal Trails zu unternehmen.
Im Hotel in Anchorage angekommen, informiert Sie Ihr Driver/Guide bezüglich des Flughafentransfers für den kommenden Tag (per Hotel Shuttle-Service) und dann heißt es Abschied nehmen von einem einzigartigen Naturparadies.

Bitte lesen Sie sich auch unsere generellen Hinweise zum Reisen auf andere Art aufmerksam durch.

Praktische Info

Unterkunft

In Anchorage, Homer, Healy und Valdez übernachten wir in guten Mittelklassehotels, die zentral gelegen sind. Von hier aus erreichen Sie in der Regel verschiedene Restaurants und Bars gut zu Fuß. Wir haben Doppel- bzw. Einzelzimmerzimmer für Sie reserviert, die jeweils über ein eigenes Bad verfügen.
In Willow / Talkeetna nutzen wir kleine Cabins, die mit Mikrowelle und einer Kaffeemaschine ausgestattet sind. Im Hauptgebäude der Anlage stehen fließendes Wasser und Sanitäranlagen zur Verfügung. Einzelzimmer stehen hier nicht zur Verfügung.
Der Tangle River Inn ist eine gemütliche Unterkunft am Denali Highway bei Kilometer 20. Die Gruppe ist auf unterschiedliche Gebäude aufgeteilt, die über gemeinschaftlich genutze sanitäre Anlagen verfügen - jeweils eine Dusche für Frauen und für Männer. Jedes Zimmer hingegen verfügt über eine Toilette und ein Waschbecken. Ein Bed&Breakfast mit unterschiedlicher Zimmerausstattung erwartet uns in McCarthy. Auch hier stehen uns teilweise gemeinschaftlich genutze sanitäre Anlagen zur Verfügung. In Homer übernachten wir in einem charmanten Motel direkt am Beluga Lake, in der Nähe des Strands. Die einzelnen Zimmer sind teilweise mit Doppelstockbetten ausgestattet. Die Unterkunft verfügt über gemeinschaftlich genuzte Sanitäranlagen.

Hier finden Sie eine Auswahl an Hotels, die wir zum Beispiel während dieser Rundreise nutzen, mit der Hotelbewertung von:
tripadvisor

Anchorage	Ramada
Healy (Denali NP)	White Moose Lodge
Valdez	Glacier Hotel
Fairbanks	Best Western Plus Chena River Lodge
Palmer	Pioneer Motel
Homer	Beluga Lake Lodge

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um eine Auswahl handelt. Die finale Hotelliste steht Ihnen ab 9 Tagen vor Abreise in Ihrem Mein Djoser-Account zur Verfügung.

Einzelzimmerzuschlag

Gleichgeschlechtliche Alleinreisende teilen sich ein Zimmer. Sie können selbstverständlich ein Einzelzimmer buchen ab: 1995 €.

Fluginformationen

Der übliche Flugplan ist wie folgt (Änderungen vorbehalten):

Fluggesellschaft	*Flugstrecke*	*Abflug*	*Ankunft*
Delta Air Lines	Amsterdam - Seatle	14:30	15:45
Delta Air Lines	Seatle - Anchorage	18:10	20:44
Delta Air Lines	Anchorage - Seatle	06:00	10:41
Delta Air Lines	Seatle - Amsterdam	13:46	08:45*

** Ankunft am nächsten Tag*

Grundsätzlich gilt betreffend der Flüge, dass wir uns Änderungen vorbehalten. Die hier ausgewiesenen Flugzeiten wurden uns von der Fluggesellschaft entsprechend übermittelt. Änderungen der Airlines sind

möglich. Die genauen Fluginformationen übermitteln wir Ihnen mit Ihren Flugtickets. Die Flugtickets werden Ihnen bis ca. 10 - 14 Tage vor Reisebeginn per E-Mail zugeschickt.

Transport

Einmal vor Ort machen wir Gebrauch von den verschiedensten Verkehrsmitteln. Für Gruppen bis maximal 14 Personen nutzen wir einen komfortablen Minivan. So haben immer Zeit Pausen einzulegen, um Fotos zu machen oder uns einfach die Beine zu vertreten.

Leistungen

- Co2-Flugkompensation inkludiert
- internationaler Flug
- Transport im komfortablen Mini-Van
- Übernachtung in klassischen Hotels & gemütlichen Cabins
- Eintrittsgeld Denali Nationalpark
- 7 x Frühstück
- englischsprachige Djoser Reisebegleitung / Fahrer
- Flughafensteuer- und sicherheitsgebühr

Ausflüge

Auch bei den Ausflügen kombinieren wir viel individuelle Freiheit mit dem Komfort einer Gruppenreise. Bei Djoser entscheiden Sie je nach Ihren Vorlieben, wie Sie Ihr Ausflugsprogramm gestalten möchten. Wer Ruhe und Ursprünglichkeit sucht wird diese bei Wanderungen in den zahlreichen Nationalparks Alaskas finden und wem der Sinn nach Moderne und Leben pur steht, für den ist der Besuch von Anchorage wie geschaffen.

Wir haben eine Reihe von Ausflügen bereits in unser Programm aufgenommen, die mit der Gruppe unternommen werden (diese können Sie der entsprechenden Programmleiste entnehmen). Unsere Reisebegleiter helfen Ihnen gerne, einen geeigneten Führer für Sehenswürdigkeiten vor Ort zu finden und optionale Ausflüge für Sie zu buchen. Weil wir die Eintrittsgelder für Sehenswürdigkeiten - bis auf den Eintritt in den Denali NP - nicht mit einschließen, zahlen Sie vor Ort nur für die Dinge, die Sie auch wirklich anschauen möchten.

Während Ihrer Reise können Sie aus einer Vielzahl fakultativer, teilweise kostenfreier Ausflüge, je nach Ihren Vorlieben wählen. Um Ihnen einen Überblick zu verschaffen, haben wir Ihnen hier eine Auswahl zusammengestellt:

- unterschiedlichste Wanderungen im ehrwürdigen Denali NP und im Wrangell-St. Elias NP
- Walbeobachtungstouren in Homer und Valdez
- Bärenbeobachtungstouren im Katmai NP
- Kanu- und Seekajaktouren rund um Homer
- Besuch des Independence Mine State Historic Park - eine faszinierende Geisterstadt aus der Zeit des Goldrauschs
- Hochseeangeln und Fliegenfischen

Reisedokumente

Sie benötigen einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate nach Ausreise gültig ist und noch über mindestens zwei freie Seiten verfügt.

Weiterhin benötigen Sie für die Einreise nach Alaska zusätzlich eine Einreisegenehmigung namens ESTA, die online beantragt werden muss(bei Einreise mit einem vorläufigen Reisepass ist ein Visum erforderlich; ESTA ist nicht möglich).

Geld

Die Währung in Alaska ist der US-Dollar (USD).

Die Ausgaben für eine Woche Ihrer Reise belaufen sich mindestens auf 325 € pro Person für die Dinge, die nicht im Reisepreis enthalten sind wie Mahlzeiten, Eintrittsgelder und persönliche Ausgaben.

Bitte beachten Sie, dass es in Teilen von Alaska schwierig sein kann an Bargeld zu kommen, da Sie sich außerhalb von Ortschaften aufhalten.

Mahlzeiten

Viel individuelle Freiheit kombiniert mit dem Komfort einer Gruppenreise bedeutet bei Djoser, dass Sie die Freiheit haben, die Esskultur eines Landes bei den verschiedenen Mahlzeiten kennenzulernen. Bei dieser Rundreise sind sieben Frühstücke im Preis inbegriffen. Bei den anderen Mahlzeiten entscheiden Sie, wo und wie Sie essen möchten, also ob mit oder ohne andere Reiseteilnehmer. Die Reisebegleitung gibt Ihnen gerne Tipps für Restaurants und besondere Spezialitäten. Um Ihnen die individuelle Freiheit zu ermöglichen, sind die Preise für weitere Mahlzeiten auch nicht im Reisepreis enthalten.

In Alaska stehen Ihnen in den größeren Orten verschiedene Restaurants aber auch unterschiedliche Fastfood-Ketten zur Verfügung.
An der Küste wird natürlich Fisch und Meeresfrüchte groß geschrieben, ansonsten wird typisch amerikanisch gekoch, zumeist mit großen Portionen. Alaska ist ein Bierland: im ganzen Land, aber natürlich vor allen Dingen in den größeren Städten haben sich kleine Craft-Brauereien nieder gelassen, die sicherlich einen Besuch Wert sind.

Gesundheit

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor der Abreise, welche Impfschutz- bzw. Prophylaxemaßnahmen für Ihre Reiseroute und Reisezeit sinnvoll sind und achten Sie darauf, ausreichend Medikamente für Ihren Eigenbedarf mitzunehmen und sich dies ggf., bei größeren Mengen, von Ihrem Arzt schriftlich bestätigen zu lassen.

Um Sie bei Ihrer Informationsbeschaffung im Vorfeld der Reise zu unterstützen, erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung einen Gutschein für ein kostenloses Informationsgespräch vom Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin, der in jeder BCRT-Reisepraxis eingelöst werden kann. Dabei können Sie mit ausgebildeten Fachkräften abklären, welcher Impfschutz für die von Ihnen gebuchte Reise sinnvoll erscheint. Gute Informationsmöglichkeiten bieten außerdem das Centrum für Reisemedizin, das Reisemedizinische Zentrum des Bernhard-Nocht-Instituts und das Robert Koch Institut.

Klima & Geografie

Klima
Alaska weist verschiedenen Klimazonen auf, da es eine große Nord-Süd-Ausbreitung aufweist (54. bis 71. Breitengrad nördlicher Breite). Der höchste Gipfel, Mt. Denali ist mit 6,190m zugleich der größte Berg Nordamerikas. Im Südosten ist die Niederschlagsmenge recht hoch und die Höchsttemperaturen erreichen auch im Sommer kaum mehr als 15°C, im Winter hingegen liegen die Temperaturen, dank des Pazifiks oft über dem Gefrierpunkt und auch nachts wird es kaum kälter als minus 10°C. An der Küste im Süden ist es häufiger stürmisch; weiter im Landesinneren nehmen die Niederschläge deutlich ab mit angenehmen Temperaturen im Sommer über 20°C. Auch im Südwesten liegen die Temperaturen im Sommer im Mittel bei ca. 13°C . Zentralalaska verzeichnet kontinentales Klima, hier steigen die Temperaturen im kurzen Sommer durchaus schon mal über 30 C°; Niederschlag gibt es hier wenig, da die Region durch die hohen Berge gegen die feuchte Pazifikluft abgeschirmt wird. Nordalaska ist sehr trocken, wobei der wenige Niederschlag hauptsächlich im Sommer fällt. Dann wird es dort bis zu 5 °C warm, im Winter fallen die Temperaturen bis auf -25°C.

Angaben zu den durchschnittlichen Temperaturen, Sonnenstunden pro Tag und Niederschlagstagen pro Monat finden Sie hier:

Anchorage

Fairbanks

Zeitverschiebung
Die Zeitverschiebung zwischen den USA (Alaska) und Deutschland beträgt MEZ - 9 Stunden.